




Trilogiq Leichtbaulösung für Packtische und Durchlaufregale - Rohrklemsystem aus Aluminium

Trilogiq Leichtbaulösung für Packtische und Durchlaufregale - Rohrklemsystem aus Aluminium
Die TRILOGIQ Deutschland GmbH, führender Hersteller modularer Lager- und Intralogistiklösungen für die Lean-Manufacturing-Methode, stellt eine Leichtbauversion des Rohrklemsystems GRAPHIT mit Aluminiumrohren vor. Durchlaufregale und Transportwagen sind durch ihr geringes Gewicht noch komfortabler zu handhaben. Die innovativen Rohverbinder aus Verbundmaterial erlauben einen schnellen Umbau. Das Einführungsangebot eines Packtisches kann als Beispiel für das hervorragende Gewicht-Tragkraft-Verhältnis der neuen Leichtbau-Klemmsystem-Lösung dienen: Bei einem Eigengewicht von nur 22,7 kg trägt der Tisch eine Last bis 200 kg. Die GRAPHIT-Verbindungselemente aus Verbundwerkstoffen sind elastischer und können Biege- oder Torsionsbelastungen besser aufnehmen als die Verbinder herkömmlicher Rohrklemsysteme. Die GRAPHIT-Rohrverbinder haben eine Auflage aus TPU-Elastomer, die durch Adhäsion eine schonende und zugleich eng abschließende Befestigung ermöglicht. Die "saugnapfartigen" Verbindungen machen die bei klassischen Systemen aus Stahl erforderlichen Bohrungen und Verschraubungen überflüssig. Weil so Beschädigungen der Rohre vermieden werden, ist das System bei Umbauten vollständig wiederverwertbar. Das macht GRAPHIT-Konstruktionen robuster und langlebiger als die klassischen Gestelle und Regalsysteme für Lean-Manufacturing-Prozesse. Als Willkommensangebot bietet Trilogiq die Bausätze für einen Packtisch mit den Maßen L 154 x B 35 x H 80 cm für 180 Euro und für einen Tisch in der Größe von L 146 x B 75 x H 80 cm für 220 Euro inklusive Montageanleitung und eines hochwertigen Inbusschlüssels CLE G. Über TRILOGIQ Deutschland GmbH
Die weltweit in 22 Ländern vertretene Trilogiq Gruppe ist der in Europa führende Hersteller modularer Lager- und Intralogistiklösungen für die Lean-Manufacturing-Methode. Das 1992 in Frankreich gegründete Unternehmen betreut Kunden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz über die Niederlassung TRILOGIQ Deutschland GmbH mit Sitz in Altheim bei Landshut. Trilogiq verfügt über eigene Entwicklungszentren und Produktionsstätten in Europa und Nordamerika. Das Trilogiq Gestellsystem LeanTek wird von führenden Unternehmen der Automobil- und Aerospace-Branche sowie in vielen anderen Industriezweigen eingesetzt. Mit GRAPHIT stellte Trilogiq 2014 eine neue Generation von Rohrklemsystemen vor: Die innovativen, materialschonenden und eng abschließenden Rohrverbindungen aus Verbundmaterialien lassen sich mit Edelstahl-, Aluminium- oder extrem leichten und robusten Karbonrohren kombinieren, öffnen neben Produktion und Lager neue Anwendungen in der Medizintechnik, im Handel oder im Messebau. Auf Basis seiner Rohrklemsysteme entwickelt Trilogiq zudem kundenspezifische fahrerlose Transportsysteme (FTS) und bietet KVP-Workshops für die Planung von Lean-Manufacturing-Arbeitsplätzen. Weitere Informationen unter www.trilogiq.de
HighTech communications GmbH
Brigitte Basilio
Grasserstraße 1c
80339 München
Deutschland
Telefon: +49 89 500778-20
Telefax: +49 89 500778-77
E-Mail: b.basilio@htcm.de
www.htcm.de


Pressekontakt

Trilogiq

84051 Altheim

b.basilio@htcm.de

Firmenkontakt

Trilogiq

84051 Altheim

b.basilio@htcm.de

Die weltweit in 22 Ländern vertretene Trilogiq Gruppe ist der in Europa führende Hersteller modularer Lager- und Intralogistiklösungen für die Lean-Manufacturing-Methode. Das 1992 in Frankreich gegründete Unternehmen betreut Kunden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz über die Niederlassung TRILOGIQ Deutschland GmbH mit Sitz in Altheim bei Landshut. Trilogiq verfügt über eigene Entwicklungszentren und Produktionsstätten in Europa und Nordamerika. Das Trilogiq Gestellsystem LeanTek wird von führenden Unternehmen der Automobil- und Aerospace-Branche sowie in vielen anderen Industriezweigen eingesetzt. Mit GRAPHIT stellte Trilogiq 2014 eine neue Generation von Rohrklemsystemen vor: Die innovativen, materialschonenden und eng abschließenden Rohrverbindungen aus Verbundmaterialien lassen sich mit Edelstahl-, Aluminium- oder extrem leichten und robusten Karbonrohren kombinieren, öffnen neben Produktion und Lager neue Anwendungen in der Medizintechnik, im Handel oder im Messebau. Auf Basis seiner Rohrklemsysteme entwickelt Trilogiq zudem kundenspezifische fahrerlose Transportsysteme (FTS) und bietet KVP-Workshops für die Planung von Lean-Manufacturing-Arbeitsplätzen.